

Call for papers

*Impuls zum Thema
„Islamischer Staat Provinz
Khorasan“: Hintergrund,
Entwicklung und Bedeutung
für Deutschland*

Leistungsbeschreibung



Call for Papers

Impuls zum Thema „Islamischer Staat Provinz Khorasan“: Hintergrund, Entwicklung und Bedeutung für Deutschland

Leistungsbeschreibung	
<p>Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)</p>	<p>Für das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) arbeiten drei Träger in einer Kooperationsstruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V., • ufuq.de und • Violence Prevention Network gGmbH. <p>Unser Anliegen ist es, aktuelle Entwicklungen und Handlungsbedarfe im Phänomenbereich „Islamistischer Extremismus“ zu erfassen und die Weiterentwicklung und den Transfer von innovativen Angeboten zu fördern. Ziel ist es, mit den Angeboten von KN:IX zu einer Verstetigung und bundesweiten Verankerung von präventiven Ansätzen beizutragen.</p> <p>Zur Vermittlung von fachlicher Expertise und praktischen Erfahrungen erstellt KN:IX unterschiedliche Publikationen. Das Format <i>Impulse</i> stellt eine eigenständige Publikation dar, welche auf www.kn-ix.de veröffentlicht wird und 25.000 Zeichen (inkl. Fußnoten, Bibliografie und Leerzeichen, ca. 5-10 Seiten) umfasst. Es wird nach den Richtlinien eines vorgegebenen Style-Guides in</p>

	einem projekteigenen Word-Template durch externe Autor*innen verfasst.
Thema	„Islamischer Staat Provinz Khorasan“: Hintergrund, Entwicklung und Bedeutung für Deutschland (Arbeitstitel)
Hintergrund und Fragestellungen	<p>In den letzten Jahren lag in Deutschland, abseits von sicherheitsbehördlichen Kreisen, wenig Fokus auf jihadistischen Bestrebungen und der Organisation des sogenannten „Islamischen Staats“ (IS). In jüngster Vergangenheit ist dieser jedoch wieder verstärkt in das Blickfeld der Fachöffentlichkeit geraten. Insbesondere der sogenannte „Islamische Staat“ in Afghanistan (auch genannt IS Provinz Khorasan oder ISPK) hat innerhalb der globalen Struktur des IS in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen. Spätestens seit dessen Anschlag auf eine Konzerthalle in der Nähe von Moskau im März 2024 ist der ISPK auch in den Fokus einer breiteren Öffentlichkeit geraten.</p> <p>Die Aktivitäten dieses IS-Ablegers stellen nicht nur außerhalb Deutschlands eine relevante Entwicklung dar, mitunter wird der ISPK sogar als die größte Bedrohung für Deutschland aus dem islamistischen Spektrum benannt.¹ Während der ISPK früher seine Aktivitäten auf Afghanistan beschränkte, ruft er seit einiger Zeit, verstärkt jedoch seit der erneuten Eskalation des Nahostkonflikts nach dem 7. Oktober 2023, dazu auf, Anschläge auch in Nachbarstaaten sowie im Westen durchzuführen.² Diese Aufrufe fanden auch in Deutschland bereits Resonanz, dies zeigt sich nicht</p>

¹ Steinberg (2024).

² Zeit online. Nach Anschlag in Russland: Was plant die Terrorgruppe ISPK für Europa?
<https://www.zeit.de/politik/2024-03/anschlag-moskau-konzerthalle-islamischer-staat-was-jetzt-livesendung>; Bundesministerium des Innern und für Heimat (2024): 208.

	<p>zuletzt durch Festnahmen wegen Unterstützung des ISPK im Jahr 2023.³</p> <p>Internationale Entwicklungen beeinflussen immer auch die lokalen Bedingungen für Präventionsarbeit. Zudem wurde bei Bedarfsabfragen des KN:IX der Wunsch von Fachkräften artikuliert, Informationen zu relevanten, aktuellen Entwicklungen im Phänomenbereich Islamismus sowie Wissen zu unterschiedlichen Ausprägungen des Islamismus zu erhalten. Der ausgeschriebene KN:IX <i>Impuls</i> soll daher für die Fachpraxis und erweiterte Fachöffentlichkeit relevantes Hintergrundwissen zum ISPK prägnant aufbereiten und vermitteln.</p> <p>In diesem <i>Impuls</i> sollen folgende Aspekte im Fokus stehen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knapper Überblick über die Entwicklung der globalen Struktur des IS nach dem Ende seines sogenannten „Kalifats“ (Entwicklung und Status der lokalen IS-Ableger)- Darstellung der Entwicklung des ISPK- Einschätzung zu Einfluss und Bedrohungspotential des ISPK international betrachtet- Relevanz des ISPK für Deutschland (Anhängerschaft, Einfluss und Bedrohungspotential)- Rolle Europas und insbesondere Deutschlands in der Propaganda des ISPK
--	--

³ Bundesministerium des Innern und für Heimat (2024): 215.

	Möglich sind auch Bewerbungen, die einen spezifischen Schwerpunkt in dem beschriebenen Themenfeld setzen.
Zielgruppe	Praktiker*innen der Extremismusprävention sowie ein erweitertes Fachpublikum und politische Akteure.
Ziel	Vermittlung von Hintergrundwissen zur Organisation sowie Sensibilisierung von Präventionsakteuren und der Fachöffentlichkeit für deren Bedeutung.
Aufgaben und Leistungen	<p>a) Die*der Autor*in fasst aktuelle fachwissenschaftliche Debatten/Erkenntnisse zum o.g. Thema zusammen und stellt deren Implikationen für die Arbeit der Extremismusprävention dar.</p> <p>b) Verfassen eines Fachartikels im Umfang von 25.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Fußnoten und Bibliografie, ca. 5-10 Seiten) nach den Richtlinien eines vorgegebenen Style-Guides in einem projekteigenen Word-Template.</p> <p>Der*die Autor*in wird zur Qualitätskontrolle eng mit den Leistungskoordiniierenden des Kompetenznetzwerks zusammenarbeiten. Der Text ist auf Deutsch zu verfassen und in digitaler Form an den*die Leistungskoordiniierende*n im Rahmen der vereinbarten Termine zu übermitteln. Die Verwendung mehrsprachiger Quellen ist von Vorteil. Der*die Autor*in ist verantwortlich für das Redigieren und die Qualität der Sprache unter Berücksichtigung der Hinweise der Leistungskoordiniierenden. Das Kompetenznetzwerk „islamistischer Extremismus“ (KN:IX) ist alleinbefugt, den <i>Impuls</i> und die darin festgehaltenen Ergebnisse zu publizieren und zu disseminieren. Der zu verfassende Beitrag darf nicht bereits an anderer Stelle publiziert worden sein.</p>

<p>Mögliche Quellen</p>	<p>Bacon, Tricia. 2024. „The Islamic State in Khorasan Province: Exploiting a Counterterrorism Gap“. Center for Strategic and International Studies, 11.04.2024. URL: https://www.csis.org/analysis/islamic-state-khorasan-province-exploiting-counterterrorism-gap.</p> <p>Bundesministerium des Innern und für Heimat (Hg.). 2024. <i>Verfassungsschutzbericht 2023</i>. Berlin: Bundesministerium des Innern und für Heimat. URL: https://www.verfassungsschutz.de/SharedDocs/publikationen/DE/verfassungsschutzberichte/2024-06-18-verfassungsschutzbericht-2023.pdf?__blob=publicationFile&v=16.</p> <p>Giustozzi, Antonio. 2024. „Crisis and adaptation of the Islamic State in Khorasan“. London: LSE IDEAS. URL: https://www.lse.ac.uk/ideas/Assets/Documents/reports/2024-02-01-SpecialReport-Giustozzi-Khorasan-FINAL.pdf.</p> <p>Gropengiesser, Dilan/ Rotter, Ina/ Giordano, Matthias. 2024. „Nach Anschlag in Russland: Was plant die Terrorgruppe ISPK für Europa?“ Zeit online, 28.03.2024. URL: https://www.zeit.de/politik/2024-03/anschlag-moskau-konzertthalle-islamischer-staat-was-jetzt-livesendung.</p> <p>Sayed, Abdul / Hamming, Tore Refslund. 2023. „The Growing Threat of the Islamic State in Afghanistan and South Asia“. Washington: United States Institute of Peace, 07.06.2023. URL: https://www.usip.org/sites/default/files/2023-06/sr-520-growing-threat-islamic-state-afghanistan-south-asia.pdf.</p> <p>Steinberg, Guido. 2024. „Hohe Terrorgefahr durch IS Afghanistan“. Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik, 21.06.2024. URL: https://www.swp-berlin.org/publikation/hohe-terrorgefahr-durch-is-afghanistan.</p> <p>Steinberg, Guido/ Albrecht, Aljoscha. 2022. „Terror gegen die Taliban. Der Islamische Staat zeigt in Afghanistan neue Stärke“. SWP-Aktuell Nr. 8, Februar 2022. Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik. URL: https://www.swp-berlin.org/publications/products/aktuell/2022A08_IS_Afghanistan.pdf.</p>
-------------------------	--

<p>Zeitplan und Auftragsabschluss</p>	<p>Bewerbungsschluss: 25.08.2024 Auftragsvergabe: 30.08.2024 Einreichung erste Textfassung: 27.10.2024 Einreichung finale Textfassung: 10.11.2024</p> <p>Zwei digitale Treffen zur Auftragsklärung und weiteren Besprechung mit den Leistungskoordinerenden können nach Verfügbarkeit geplant werden.</p> <p>Eine weiterführende Kooperation zwischen Autor*in und dem Kompetenznetzwerk wird angestrebt. Ein Rückgriff auf die themenspezifische Expertise der*s Autor*in für nachfolgende Veranstaltungen ist wünschenswert.</p>
<p>Dissemination</p>	<p>Die Publikation wird digital auf der Homepage des Kompetenznetzwerks unter www.kn-ix.de/publikationen erscheinen. Sie kann ebenfalls bei externen Veranstaltungen und Tagungen vorgestellt werden.</p>
<p>Auswahlkriterien und Einreichungsfrist</p>	<p>Ihre Bewerbung wird anhand folgender Dokumente geprüft (bitte beilegen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenslauf • Referenzen bzw. Darstellung der Expertise im Themenfeld • Schreibprobe eines Texts, publiziert oder unpublishiert. Unpublizierte Texte werden vertraulich behandelt und nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens von uns gelöscht. • Abstract (ca. ½ Seite) • Gliederungsentwurf • Weitere mögliche Quellen

	<p>Vorschläge mit einer spezifischen Schwerpunktsetzung innerhalb des genannten Themenfeldes sind möglich.</p> <p>Bitte richten Sie Rückfragen und Bewerbung bis zum 25.08.2024 per E-Mail an Ulrike Hoole, ulrike.hoole@bag-relex.de</p>
Honorar	<p>Für die beschriebene Leistung bieten wir ein Honorar in Höhe von 1.200,00 Euro (brutto) an.</p>